

**Liebe Obfrauen und Obmänner der Tiroler Schachvereine,
liebe Spielerinnen und Spieler,**

zuerst möchte ich mich bei allen Vereinen bedanken für die Einhaltung der Frist betreffend der Abmeldung diverser Mannschaften aus der nun wieder beginnenden Tiroler Mannschaftsmeisterschaft 2021/2022. Ich bzw. sicherlich wir alle hoffen auf eine Saison 2022/2023, welche von mehr Normalität geprägt sein wird.

Die nachfolgenden Zeilen dienen den noch aktiven Mannschaften der TMM 2021/2022 zur Information:

In allen Klassen wurden die bisher gespielten Begegnungen der noch aktiven Mannschaften gegeneinander mitgenommen. Selbstverständlich fließt keine dieser Begegnungen erneut in die ELO-Wertung mit ein. Ansonsten wäre ein Abschluss der TMM 21/22 zeitlich nicht mehr möglich gewesen. Zu den einzelnen Klassen möchte/muss ich ein paar Erläuterungen noch mitteilen:

Landesliga:

Die Tiroler Landesliga spielt mit 6 Mannschaften weiter. Die bisher erspielten Punkte (gegen jene Mannschaften, die noch weiterhin teilnehmen) werden mitgenommen. Aufgrund der Tatsache, dass nur eine Begegnung (nämlich Völs&Hak Ibk gegen Sparkasse Jenbach) nachzuspielen ist (-> die beiden Vereine werden sich selbstständig um einen Termin vor dem ersten gemeinsamen Wochenende der Liga kümmern), gibt es in der Landesliga nur zwei Wochenenden zu spielen. Die bereits festgelegten Termine und Paarungen finden sich hier:

<https://chess-results.com/tnr577472.aspx?lan=0>

Die Runden werden als gemeinsame Runden ausgetragen. Die Runden vom 02.04. sowie 03.04. werden in Absam gespielt (wie üblich im Feuerwehrhaus: Feuerwehrhaus im Moos 2; 6067 ABSAM). Die Runden vom 14.05. sowie 15.05. werden in Schwaz gespielt (Mittelschule Schwaz – 4.Stock, Hubert-Danzl-Platz 1, 6130 SCHWAZ).

1.Klasse:

Die 1.Klasse spielt mit 9 Mannschaften weiter. Die Termine/Paarungen sind unter <https://chess-results.com/tnr577467.aspx?lan=0&art=0> zu finden. Lediglich in der Runde vom 12.03. fand bereits eine Begegnung (Völs & Hak Ibk gegen Langkampfen) statt.

2.Klasse:

Die 2.Klasse spielt mit 8 Mannschaften weiter. Die Termine/Paarungen sind unter <https://chess-results.com/tnr577451.aspx?lan=0&art=0> zu finden.

Die Begegnungen „Sportverein Innsbruck gegen Völs & Hak Ibk“ und „Tiroler Schachschule gegen Völs & Hak Ibk“ müssen individuell vereinbart werden. In der Runde vom 02.04. wurde bereits eine Runde gespielt (Absam gegen Tiroler Schachschule).

Gebietsklasse Ost:

Die Gebietsklasse Ost spielt mit 5 Mannschaften weiter. Hier der Link zur GK Ost: <https://chess-results.com/tnr580367.aspx?lan=0&art=2>

Gebietsklasse West:

Die Gebietsklasse West spielt mit 6 Mannschaften weiter. Hier der Link zur GK West: <https://chess-results.com/tnr580366.aspx?lan=0&art=2>

Am 12.03. ist lediglich die Begegnung Schachsport Union Innsbruck gegen Telfs noch zu spielen.

Am 26.03. sind noch zwei Begegnungen ausständig (Reutte gegen Raika Zirl; Schachsport Union Innsbruck gegen Spg Hall/Mils).

Ins Aufstiegsplayoff der Gebietsklasse kommen wie gehabt die ersten 4 Mannschaften der GK Ost und der GK West. Die Termine sind vorerst nur auf der Homepage des Landesverbandes zu finden (die Termine der anderen Klassen natürlich auch).

Ich möchte mich insbesondere bei Armin Baumgartner für seine Unterstützung bei der Neu-Auslosung bedanken, da hierbei doch einiges zu beachten war. **Danke Armin!**

Laut aktuellem Stand fällt ab 05.03. die 3G-Regel sowie die Maskenpflicht in so ziemlich jedem Bereich, auch bei uns im Schach also. Somit sind keine Kontrollen mehr nach 2G oder 3G Nachweisen notwendig. Auch das Tragen einer Maske ist nicht mehr vorgeschrieben, jedoch steht es natürlich jedem Spieler/jeder Spielerin frei trotzdem eine Maske zu tragen.

Es wird, sofern dies möglich und zumutbar ist, auch unter möglichen Verschärfungen der Corona-Schutzmaßnahmen weiter gespielt (beispielsweise eine erneute Maskenpflicht stellt noch keinen Grund dar die Meisterschaft erneut zu unterbrechen bzw. endgültig abzubrechen).

Was mir persönlich noch ein Anliegen ist:

Regelmäßiges Lüften schützt nicht nur vor möglichen Infektionen, sondern hilft uns sicherlich auch beim Berechnen von tiefen Varianten.

Vereine können die womöglich noch nicht vollständig verbrauchten Desinfektionsmittel gerne zur Verfügung stellen.

Sollte es Spieler/Spielerinnen geben, die auf einen gewöhnlichen Handschlag verzichten möchten, bitte ich dies nicht als Unsportlichkeit zu werten, sondern zu respektieren.

Nun bleibt mir nur noch folgendes zu sagen:

Ich wünsche allen Spielern/Spielerinnen viel Freude und Erfolg am Brett! Und bleibt´s gesund!

Bei Fragen stehe ich natürlich gerne zur Verfügung (telefonisch unter 0664 509 84 08 oder per Mail an LSL_Tirol@gmx.at).

Liebe Grüße

Marco Schranzhofer

Landesspielleiter Tirol